



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

#### 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

##### 1.1. Produktidentifikator

Produktform: Gemisch  
Produktname: STT® TAURUS PRIMER FAST  
Produktcode: H050305704 STT® TAURUS PRIMER FAST 4lt;  
H050305701 STT® TAURUS PRIMER FAST 1lt

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Industrielle/gewerbliche Verwendung: Industrielle Verwendung  
Nur für gewerbliche Anwender  
Verwendung des Stoffs/Gemischs: Primer

###### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen vorhanden

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereithält

STT GmbH  
8273 Ebersdorf 226  
T: +43 3333 41241  
E: office@stt-gmbh.at

##### 1.4. Auskunft gebender Bereich

Abteilung Anwendungstechnik 033 33 – 41 241

##### Notfallauskunft:

Vergiftungsinformationszentrale: +43 (1) 406 43 43  
(0-24 Uhr)

STT GmbH: +43 3333 - 41 241  
(Mo-Do 7:30-16:30 Uhr, Fr 07:30-12:00 Uhr)

#### 2. Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemisches

###### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	H226
Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	H315
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2	H319
Sensibilisierung durch Einatmen - Kategorie 1	H334
Sensibilisierung durch Hautkontakt - Kategorie 1	H317
Karzinogenität, Kategorie 2	H351

## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

Spezifische Zielorgan-Toxizität –  
einmalige Exposition, Kategorie 3,  
Reizungen der Atemwege

H335

Spezifische Zielorgan-Toxizität –  
wiederholte Exposition, Kategorie 2

H373

Der volle Wortlaut der H-Sätze findet sich unter Abschnitt 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**  
Gefahrenpiktogramme (CLP):



GHS02



GHS07



GHS08

Signalwort (CLP):  
Gefährliche Inhaltsstoffe:  
Gefahrenhinweise (CLP):

Gefahr  
Xylol, Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe  
H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H315 - Verursacht Hautreizungen.  
H317 - Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen

Sicherheitshinweise (CLP):

H335 - Kann die Atemwege reizen.  
H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen  
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 - Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P233 - Behälter dicht verschlossen halten.  
P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P501 - Entsorgung des Inhalts / Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften zu einer Sammelstelle für Sonderabfälle bringen.  
EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH-Sätze:

Kindersicherer Verschluss:

Nein

Fühlbare Warnung:

Nein

**Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.**

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen vorhanden



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar.

#### 3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikatoren	%	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Xylol	(CAS Nr.) 1330-20-7 (EG Nr.) 215-535-7 (EG Indexnr.) 601-022-00-9	50 - 80	R10 Xn; R20/21 Xi; R36/37/38 Xn; R65	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304
Diphenylmethan-diisocyanat, Isomere und Homologe	(CAS Nr.) 9016-87-9	< 5	Carc. Cat. 3; R40 Xn; R20 Xn; R48/20 R42 Xn; R36/37/38 R43	Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317 Carc. 2, H351 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen:

Name	Produktidentifikatoren	Spezifische Konzentrationsgrenzen: DSD/DPD	Spezifische Konzentrationsgrenzen: CLP
Xylol	(CAS Nr.) 1330-20-7 (EG Nr.) 215-535-7 (EG Indexnr.) 601-022-00-9	(C >= 12.5) Xn; R20/21	

Der volle Wortlaut der R- und H-Sätze findet sich unter Abschnitt 16.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Erste Hilfe nach Einatmen:

Bei Atemschwierigkeiten Betroffenen an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Symptomen der Atemwege: Bei Unwohlsein Giftnformationszentrum/Arzt anrufen

Erste Hilfe nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Mit viel Wasser und Seife



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum:05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

abwaschen. Haut gründlich mit Wasser abspülen/abduschen. Verunreinigte Kleidung für neuerlicher Verwendung waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Erste Hilfe nach Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Erste Hilfe nach Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden: Schädigt die Organe.  
Symptome/Schäden nach Einatmen: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann die Atemwege reizen.  
Symptome/Schäden nach Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen.  
Symptome/Schäden nach Augenkontakt: Verursacht schwere Augenschäden.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen vorhanden

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum. Trockenpulver. Kohlendioxid. Sprühwasser. Sand.  
Ungeeignete Löschmittel: Keinen Wasservollstrahl verwenden.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Explosionsgefahr: Bildung entzündlicher/explosiver Dampf-Luftgemische möglich.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Anweisungen zur Brandbekämpfung: Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Vorsicht bei der Bekämpfung von chemischem Feuer. Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer und Grundwasser vermeiden.  
Schutz bei der Brandbekämpfung: Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen: Zündquellen entfernen. Elektrostatische Aufladung vermeiden.  
Keine offene Flamme. Nicht rauchen.

## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen: Umgebung räumen

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutz-ausrüstung: Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz versehen.  
Notfallmaßnahmen: Umgebung belüften.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: Verschüttetes Produkt so schnell wie möglich mit einem inerten Feststoff wie Sand oder Kieselgur aufnehmen. Verschüttetes Produkt aufsammeln. Getrennt von anderen Materialien lagern.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

## 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren nach Verarbeitung: Leere Behälter vorsichtig handhaben, da die Restdämpfe entzündbar sind.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Hände und andere ungeschützte Körperstellen vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und nach der Arbeit mit einer milden Seife waschen. Im Verarbeitungsbereich für gute Belüftung sorgen, um die Bildung von Dämpfen zu verhindern. Von offener Flamme fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Einatmen von Dampf vermeiden. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Hygienemaßnahmen:

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Verunreinigte Kleidung für neuerlicher Verwendung waschen

#### 7.2.

#### Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Potentialausgleich und Erdung der Behälter herstellen.  
Explosionsschutz elektrische Betriebsmittel verwenden.

Lagerbedingungen:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut durchlüfteten Ort aufbewahren, fernhalten von: Wärmequellen. Behälter dicht geschlossen halten.

Unverträgliche Stoffe:

Starke Basen. Starke Säuren. Wasser, Amine und Alkohole.

Unverträgliche Materialien:

Zündquellen. Direkte Sonneneinstrahlung. Wärmequellen

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen vorhanden

## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum:05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

#### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

##### 8.1. Zu überwachende Parameter

Keine weiteren Informationen vorhanden.

##### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:	Unnötige Exposition vermeiden.
Handschutz:	Schutzhandschuhe tragen (Richtlinie 89/686/EWG)
Augenschutz:	Schutzbrille oder Sicherheitsgläser tragen
Haut- und Körperschutz:	Geeignete Schutzkleidung tragen
Atemschutz:	Geeigneten Atemschutz tragen . (Typ A1 gemäß EN14387)
Sonstige Angaben:	Während der Verwendung weder essen, noch trinken oder rauchen.

#### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

##### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssigkeit
Farbe:	Braun
Geruch:	charakteristisch.
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
ph:	Nicht anwendbar.
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1):	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt:	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	28 °C
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte:	Keine Daten verfügbar
Dichte:	0,99 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit:	Organische Lösungsmittel
Log Pow:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch:	40 cP
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen:	Keine Daten verfügbar

##### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen vorhanden.



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

#### 10. Stabilität und Reaktivität

##### 10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen vorhanden.

##### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei empfohlenen Lager- und Anwendungsbedingungen gemäß Abschnitt 7.

##### 10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen

Unter normalen Umständen keine.

##### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonneneinstrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Offene Flamme. Überhitzung. Wärme. Funken.

##### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Basen. Wasser, Amine und Alkohole.

##### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Kann entflammbare Gase freisetzen.

#### 11. Toxikologische Angaben

##### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Nicht eingestuft

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe (9016-87-9)	
LD50 oral rat	10000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

pH: Nicht anwendbar.

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

pH: Nicht anwendbar

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Nicht eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Kann vermutlich Krebs erzeugen

Reproduktionstoxizität:

Nicht eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen

Spezifische Zielorgan-Toxizität



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

bei wiederholter Exposition:

Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.

Aspirationsgefahr:

Nicht eingestuft.  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>STT® TAURUS PRIMER FAST</b>	
Viskosität, kinematisch	40.40404040 mm <sup>2</sup> /s

Mögliche Gesundheitsgefahren  
und Symptome:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<b>STT® TAURUS PRIMER FAST</b>	
Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Daten vorhanden.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

<b>STT® TAURUS PRIMER FAST</b>	
Bioakkumulationspotenzial	Keine Daten vorhanden.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Informationen:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum:05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

#### 13. Hinweise zur Entsorgung

##### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Abfallentsorgung:

Gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften sicher entsorgen.

Zusätzliche Informationen:

Entsorgung des Inhalts / Behälters bei einer Sammelstelle für Sonderabfälle.

Ökologie – Abfallstoffe:

Leere Behälter vorsichtig handhaben, da die Restdämpfe entzündbar sind.

Freisetzung in die Umgebung vermeiden.

#### 14. Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

##### 14.1. UN-Nummer

UN-No. (ADR):	1139
UN-No. (IMDG):	1139
UN-No. (IATA):	1139
UN-No. (ADN):	Nicht anwendbar.
UN-No. (RID):	Nicht anwendbar

##### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (ADR):	SCHUTZANSTRICHLÖSUNG
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (IMDG):	COATING SOLUTION
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (IATA):	COATING SOLUTION
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (ADN):	Nicht anwendbar.
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (RID):	Nicht anwendbar.
Eintragung in das Beförderungspapier (ADR):	UN 1139 SCHUTZANSTRICHLÖSUNG, 3, III, (D/E)
Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG):	UN 1139 COATING SOLUTION, 3, III

##### 14.3. Transportgefahrenklassen

###### ADR

Transportgefahrenklassen (ADR):	3
Gefahrenkennzeichen (ADR):	3



###### IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG):	3
Gefahrzettel (IMDG):	3



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

#### IATA

Transportgefahrenklassen (IATA): 3  
Gefahrzettel (IATA): 3



#### ADN

Transportgefahrenklassen (ADN): Nicht anwendbar

#### RID

Transportgefahrenklassen (RID): Nicht anwendbar

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR): III  
Verpackungsgruppe (IMDG): III  
Verpackungsgruppe (IATA): III  
Verpackungsgruppe (ADN): Nicht anwendbar  
Verpackungsgruppe (RID): Nicht anwendbar

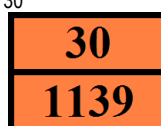
#### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich: Nein  
Meeresschadstoff: Nein  
Sonstige Angaben: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### - Landtransport

Klassifizierungscode (ADR): F1  
Sondervorschriften (ADR): 640E  
Begrenzte Mengen (ADR): 5I  
Freigestellte Mengen (ADR): E1  
Verpackungsanweisung (ADR): P001, IBC03, LP01, R001  
Zusammenpackung (ADR): MP19  
Beförderungskategorie (ADR): 3  
Sonderbestimmungen –  
Versandstücke (ADR): V12  
Sonderbestimmungen -  
Betrieb (ADR): S2  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr  
(Gefahrnummer): 30  
Orangefarbene Tafeln:



Tunnelbeschränkungscode (ADR): D/E  
EAC-Code: \*3YE

##### - Seeschifftransport

Sondervorschriften (IMDG): 955

## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

Begrenzte Mengen (IMDG):	5 L
Freigestellte Mengen (IMDG):	E1
Verpackungsanweisung (IMDG):	P001, LP01
IBC Verpackungsvorschriften (IMDG):	IBC03
EmS-No. (Fire):	F-E
EmS-No. (Spillage):	S-E
Staukategorie (IMDG):	A

#### - Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA):	E1
PCA freigestellte Mengen (IATA):	Y344
PCA begrenzte Mengen max. Nettomenge (IATA):	10L
PCA Verpackungsvorschriften (IATA):	355
PCA max. Nettomenge (IATA):	60L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA):	366
Max. CAO Nettomenge (IATA):	220L
Sonderbestimmung (IATA):	A3
ERG-Code (IATA):	3L

#### - Binnenschifftransport

Keine Daten verfügbar

#### - Eisenbahnbeförderung

Keine Daten verfügbar

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Keine Beschränkungen nach Anhang XVII (REACH)  
Enthält keinen Stoff aus der Kandidatenliste (REACH)  
Enthält keinen Stoff nach Anhang XIV (REACH)

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

Bezugnahme VwVwS:

Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 - wassergefährdend (Einstufung nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS), Anhang 4)

Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes - Störfallverordnung 12. BImSchV:

Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Störfall-Verordnung)



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum:05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

#### Netherlands

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen:

None of the components are listed

SZW-lijst van mutagene stoffen:

None of the components are listed

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding:

None of the components are listed

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid:

None of the components are listed

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling:

xylene is listed

#### Denmark

Class for fire hazard:

Class II-1

Store unit:

5 liter

Classification remarks:

R10 <H226;H315;H317;H319;H334;H335;H351;H373>; Emergency management guidelines for the storage of flammable liquids must be followed

Recommendations Danish Regulation:

Young people below the age of 18 years are not allowed to use the product.

Pregnant/breastfeeding women working with the product must not be in direct contact with the product.

Persons suffering from asthma or eczema and persons who have chronic lung diseases, skin or respiratory allergies to isocyanates should not work with the material.

The requirements from the Danish Working Environment Authorities regarding work with epoxy resins and isocyanates must be observed during use and disposal.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar.

### 16. Sonstige Angaben

Datenquellen:

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben:

Keine



## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sowie Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum:05/12/2015

überarbeitet 2016

### Handelsname: STT® TAURUS PRIMER FAST

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung durch Einatmen - Kategorie 1
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Reizungen der Atemwege
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
EUH204	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
R10	Entzündlich
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut
R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R42	Sensibilisierung durch Einatmen möglich.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
Xi	Reizend
Xn	Gesundheitsschädlich

SDS EU (REACH Anhang II)

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden*